

Bd. 71 Scheffel, Wohlauf, die Luft geht frisch und rein

Bd. 72 —.— Im schwarzen Walfisch zu Ascalon

Aus der großen Menge fesselnder und gleichgültiger Lyrik Scheffels hat Walter Jerven hier in zwei reizend aufgemachten Bändchen die besten und fangbaren Wander- und Trinklieder des Dichters zusammengestellt. Es ist die einzige derartige Auswahl, die bei geringster Verwendung des Sortimentbuchhandels einen unbestreitbaren Erfolg bringen wird.

Bd. 73 Scheffel, Waldeinsamkeit

Bd. 74 —.— Bergpsalmen

Diese beiden Gedichtschöpfungen Scheffels sind trotz ihrer Schönheiten, die sie manchem bekannteren Gedicht des Dichters voraus haben, dem größeren Publikum ziemlich unbekannt geblieben, da bis heute keinerlei wohlfeile Ausgaben davon existierten. Man kann also auch diese Bändchen trotz der zahlreichen Scheffel-Ausgaben dieses Jahres als ohne Konkurrenz bezeichnen.

Bd. 75 Scheffel, Juniperus

Bd. 76 —.— Hugideo (illustriert von Kasia v. Szadurska)

Als Schluß unserer Scheffelserie erscheinen diese beiden historischen Erzählungen, von denen die letztere ein besonders wohl gelungenes Zierstück der Zeitbücher darstellt. Sie ist von unserer bekannten und hochbegabten Illustratorin Kasia von Szadurska mit acht starkempfundenen Bildschöpfungen versehen.

Neuß & Jtta, Verlagsanstalt, Konstanz a. B.